

5. Witwenbeiträge werden ab 1. Januar 1907 auf 2 Mark pro Jahr erhöht. Die Kollegen, Vereinsvorstände und Mitglieder werden gebeten, diesen Beschluß den Witwen mitzuteilen.

Zusonderheit fordern wir, daß alle Rechtsschutz- und Haftpflichtangelegenheiten uns klar und deutlich angemeldet werden, damit wir entscheiden können, ob Rechtsschutz oder Haftpflicht angewendet und gefordert werden kann.

Jedes von einem solchen Fall betroffene Mitglied hat dies seinem Vereinsvorsteher zu melden; letzterer hat durch ein Schriftstück dies dem Verbandsvorsitzenden mitzuteilen. Unterzeichnet muß dasselbe sein vom Vorsitzenden und dem betr. Mitglied mit Wohnungsangabe. Einzelne Verbandsmitglieder haben solches direkt dem Verbandsvorstand mitzuteilen.

Der Verbandsvorstand.

Berichtigung.

In den Jahresbericht der Zeitschriften-Verwaltung von 1905/06, welcher der Nr. 6 unserer Zeitschrift beilag, muß es im drittlezten Abschnitt heißen: „Den aus dem Vorstande geschiedenen Kollegen F. Grolopp-Leipzig, H. Eisler-Freiberg, A. Lange-Hainichen sei an dieser Stelle für ihr stets opferfreudiges Wirken im Interesse unserer Zeitschriften-Verwaltung herzlichst gedankt.“ Die Verwaltung.

Achtung!

Die Vereine, welche beschloffen haben, das Klebemarkensystem einzuführen, ersuchen wir, im Falle noch keine Marken beschafft sind, uns den Auftrag mit Angabe der Stückzahl sofort zugehen zu lassen. Unsere Zeitschriften-Druckerei wird jedem Vereine unter billigster Berechnung zu Diensten stehen. Die Verwaltung.

Sitzungsbericht vom 6. Dezember 1906 im Bureau abends 8 Uhr.

Anwesend waren: Vorsitzender Emmerich, Kassierer Pilz, Redakteur Kralapp, Kollege Sacher und Unterzeichner. Herr Buchdruckereibesitzer Oskar Martin als geladen.

Der Vorsitzende gibt seine Eingänge bekannt. Verein Altenburg fragt an betreffs Anschaffung von Erwerbslosen-Kontrollbüchern für die Vereine; hierzu wurde beschloffen, solche anfertigen zu lassen. Von Plauen i. B. lag ein Bericht für die Zeitschrift vor, welcher aufgenommen wird. Verein Gera bittet um Zusendung eines neu verfaßten Statuts; wird vom Vorsitzenden erledigt. Noch lagen Schreiben von den Vereinen Hainichen, Wurzen, Driesen, Deuben, Steinheffen und von Kollegen B. Nitsche-Großhirsdorf vor, wovon man Kenntnis nahm. Die Eingänge des Kassierers wie die Vorlagen des Redakteurs fanden Erledigung.

Schluß der Sitzung um 12 Uhr.

Oswald Rödel, Verbands-Schriftführer.

Sitzungsbericht vom 11. Dezember 1906 im Bureau abends 8 Uhr.

Anwesend waren: Vorsitzender Emmerich, Kassierer Pilz, Redakteur Kralapp, Kollege Körbiz, und Unterzeichner, Kollege Sacher war entschuldigt.

Der Vorsitzende gibt seine Eingänge bekannt. Verein Zittau fragt an, ob passive Mitglieder von der Erwerbslosen-Unterstützung befreit sind oder nicht, hierzu wird zur Kenntnis gebracht, daß passive Mitglieder nur dem Verein angehören und nicht dem Verband, somit auch von der Erwerbslosen-Unterstützung befreit sind, da diese doch keine Beiträge an den Verband zahlen. In einem Schreiben von Grimma wird der Verwaltung mitgeteilt, daß eine gemeinsame Versammlung stattgefunden hat, wofür der Verein Borna und Lausitz vertreten waren, betreffs Einführung eines Stellennachweises. Verein Crimmitschau bittet um Beantwortung einiger Fragen, welches geschieht. Noch lagen Schreiben von den Vereinen Sonneberg, Königsberg und eines Kollegen aus Breslau vor, wozu Stellung genommen wurde. Die Vorlagen des Redakteurs wurden erörtert, vom Kassierer lag weniger vor.

Der Vorsitzende schloß die Sitzung um 1/2 12 Uhr.

Oswald Rödel, Verbands-Schriftführer.

Altenburg. Sonntag den 13. Januar nachmittags 3 Uhr Versammlung im Vereinslokal. — Unser 10jähriges Stiftungsfest, bestehend in Konzert, komischen Vorträgen und Tänzen, findet Sonntag den 20. Januar von nachmittags 4 Uhr an im „Europäischen Hof“ statt. Auch soll wie alljährlich eine Verlosung wieder stattfinden und werden die Kollegen gebeten, etwaige Geschenke im Werte nicht unter 30 Pfg. mitzubringen. Kartenausgabe zum Vergnügen in der Januarversammlung. Ohne Karte haben Gäste keinen Zutritt. D. B.

Berlin. Die nächste Monatsversammlung findet Sonnabend den 5. Januar abends 9 Uhr im Vereinslokal, Küstriner Platz 10 bei Rautenhaus statt. D. B.

Bischofswerda. Sonntag den 13. Januar nachmittags 3 Uhr im Vereinslokal Hauptversammlung und Stiftungsfest, verbunden mit Neuwahl der Vorstandsmitglieder. Hierzu werden die Kollegen nebst ihren Frauen freundlichst eingeladen. Die Herren Revisoren werden gebeten, sich 1 Stunde früher einzufinden, damit sie bei Beginn der Versammlung ihr Amt erledigt haben. Werte Kollegen, haltet treu zum Verein und Verband und laßt Euch nicht auf falsche Wege führen, denn ein jeder tapferer Kollege weiß, was unser Verband leistet. Um pünktliches und zahlreiches Erscheinen bittet. D. B.

Borna. Sonntag den 13. Januar nachmittags 4 Uhr Versammlung im „Sächsischen Reiter“. — In der am 16. Dezember stattgefundenen außerordentlichen Generalversammlung wurden folgende Kollegen in den

Vorstand gewählt: Herrn. Jhrcke, 1. Vorl.; Herr. Hoffmann, stellvert. Vorl.; Karl Lorek, 1. Schriftführer; Bernhard Ruppert, 1. Kassierer; Karl Fischer, stellvert. Kassierer. Der stellvertretende Schriftführer und die 3 Revisoren sind in nächster Versammlung zu wählen. Den Kollegen des Vereins zur Mitteilung, daß unsere Steuern vom 1. Januar 1907 ab monatlich 80 Pfg. betragen und zweimal im Monat abgeholt werden. Außerdem wird in nächster Zeit ein gemeinsamer Stellennachweis von den Brudervereinen Borna, Lausitz und Grimma eingeführt werden. Leiter des Stellennachweises sind die Kollegen Jhrcke, Lorek und Fischer. Anfragen sind zu richten an Herrn. Jhrcke, Reichsteinweg 19. — Sonntag den 30. Dezember Familienabend. Anfang abends 7 1/2 Uhr, wozu die Kollegen und ihre Frauen freundlichst eingeladen sind. Den Vereinskollegen ein fröhliches neues Jahr. D. B.

Chemnitz. Sonntag den 30. Dezember nachmittags 3 Uhr Versammlung, desgleichen Sonntag den 13. Januar. Wegen Einführung neuer Steuerbücher am 1. Januar werden die Mitglieder, welche es angeht, gebeten, ihre Steuerbeiträge auf das Jahr 1906 bis spätestens Jahreschluß an unsere Vereinskasse zu übermitteln. — Zur Beachtung: Das 26. Stiftungsfest findet Freitag den 25. Januar von abends 8 Uhr an mit freier Nacht in den Räumen des Meyers Feldschlösschen, Bernsdorf (Endstation der Straßenbahn) statt. Einladungs- resp. Eintrittskarten für Mitglieder und deren Frauen werden nicht ausgeben. Die Mitgliedschaft wird am Saaleingange durch Präsenzliste festgestellt. Mitglieder, welche Familienangehörige einführen wollen, haben Karten hierzu beim Vorstand in den Versammlungen zu entnehmen. Zutritt haben nur Familienangehörige, die noch keinen selbständigen Haushalt führen. Karten werden am Saaleingang nicht verabreicht. Allen Kollegen sowie ihren Angehörigen wünscht ein zufriedenes neues Jahr. D. B.

Crimmitschau. Sonnabend den 12. Januar abends punkt 8 Uhr findet unsere diesjährige Generalversammlung mit folgender Tagesordnung im Vereinslokal statt: 1. Kassenbericht; 2. Jahresbericht; 3. Neuwahl sämtlicher Vorstands- und Ausschussmitglieder; 4. Anträge, welche drei Tage vorher beim Vorstand eingereicht wurden. Da an diesem Tage die neuen Statuten zur Ausgabe kommen, wünscht das Erscheinen sämtlicher Kollegen. D. B.

Döbeln. Unsere nächste Monatsversammlung findet Sonnabend den 5. Januar bei Herrn Arndt in Meyershof, verbunden mit einer Sylvesterfeier statt, wozu alle Kollegen mit Frauen und Angehörigen eingeladen werden. Geschenke hierzu werden dankend angenommen. D. B.

Dresden. Allen Kollegen die herzlichsten Glückwünsche zum neuen Jahr. — Sonntag den 13. Januar nachmittags 4 Uhr außerordentliche Generalversammlung im „Hans Sachs“, Scheffelstr. 10, I. Tagesordnung: Wahl der Preskommission, sowie der Rechnungsprüfer. Die geehrten Kollegen werden ersucht, recht zahlreich und pünktlich zu erscheinen. Gleichzeitig wird den Kollegen der Zahlstelle Niederleibitz bekannt gegeben, daß der nächste Jahrtag Sonntag den 6. Januar im „Deutschen Haus“ daselbst stattfindet. Alle Restanten werden aufgefordert, ihren Verpflichtungen nachzukommen, andernfalls nach dem Statut verfahren wird. — Ferner werden alle Kollegen nebst ihren lieben Angehörigen zu unserem 18. Stiftungsfest eingeladen, sich recht zahlreich zu beteiligen; dasselbe findet Freitag den 26. Januar im „Deutschen Kaiser“, Pieschen statt. Anfang 8 Uhr, Ende 3 Uhr. Eintrittskarten à 20 Pfg. sind bei sämtlichen Verwaltungsmitgliedern zu entnehmen. D. B.

Emden. Sonntag den 6. Januar nachmittags 5 Uhr Generalversammlung. Tagesordnung: 1. Jahresbericht; 2. Kassenbericht; 3. Vorstandswahl; 4. Beratung über das abzubaltende Stiftungsfest. Den Kollegen wird zahlreiches und pünktliches Erscheinen hierdurch zur Pflicht gemacht. D. B.

Erfurt. Den Mitgliedern zur Nachricht, daß unsere Weihnachtsbescherung Sonnabend den 29. Dezember abends 8 Uhr in Müller's Kaffeehaus bestimmt stattfindet. — Sonntag den 6. Januar Generalversammlung. Tagesordnung: 1. Einziehung der Lagen; 2. Anträge; 3. Kassen- und Jahresbericht; 4. Vorstandswahl; 5. Verschiedenes. Die Kollegen werden an ihre Pflichten wegen Abrechnung und Verbandsgeld erinnert. — Den Kollegen sowie den Brudervereinen des Verbandes ein Profit Neujahr. D. B.

Frankenberga. Laut Beschluß der Versammlung vom 2. Dezember findet unser diesjähriges Christbaumvergnügen Sonnabend den 5. Januar abends 8 Uhr im Saale des „Webermeisterhauses“ statt. Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten. Näheres durch Zirkular. — Allen Kollegen nebst ihren Angehörigen wünscht gesunde und fröhliche Weihnachts- und ein glückliches 1907. D. B.

Geringswalde. Sonntag den 6. Januar findet das Christbaumvergnügen statt; dasselbe soll wieder im Vereinslokal Schulze's Restaurant abgehalten werden. Anfang abends punkt 7 Uhr. Es werden alle Kollegen mit ihren werten Frauen hierdurch freundlichst eingeladen und wollen sich auch recht zahlreich daran beteiligen. — Die nächste Versammlung findet Sonntag den 13. Januar nachmittags punkt 3 Uhr statt. Die Kollegen werden ersucht, sich alle recht pünktlich einzustellen. D. B.

Glauchau. Den Kollegen hiermit zur Kenntnis, daß Sonntag den 30. Dezember im Saale des „Lindenhofes“ unser diesjähriges Tannenbaumvergnügen stattfindet. Anfang nachmittags 5 Uhr. Hierzu sind Einladungskarten beim Vorsitzenden und Kassierer zu entnehmen zum Preise von 20 Pfg. Gäste durch Mitglieder eingeführt haben Zutritt, jedoch sind dieselben vorher anzumelden. Die Verlosungspakete dürfen nicht unter 35 Pfg. Wert haben. Die Herren Ehrenmitglieder und Mitglieder mit ihren werten Damen sind freundlichst eingeladen. Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten. Die Brudervereine von nah und fern